



PRESSEMITTEILUNG

Von der Meierei Bartholdy zu den IG Farben: „Mendelssohn-Orte in Berlin“ Studienexkursion am Sonntag 6. September 2015 von 10 bis 18 Uhr

Am 286. Geburtstag Moses Mendelssohns, der bei europäischen Zeitgenossen bekannt war als „der Jude von Berlin“, lädt die Mendelssohn-Gesellschaft mit der Stiftung Neue Synagoge – Centrum Judaicum und dem Evangelischen Friedhofsverband Berlin Stadtmitte zu einem Studienexkursionstag „Mendelssohn-Orte in Berlin“.

Diese Stadterkundung per Bus steuert Wohn-, Wirkungs- und Grabstätten Moses Mendelssohns und seiner Nachkommen an. Sie wird begleitet von einem Team aus fünf Historikern und Stadtführern. Vom **Start-Ort am Jüdischen Friedhof Große Hamburger Straße (10 Uhr)** führt die Tour zu dem neuem Denkmal für das Haus Moses Mendelssohns (Spandauer Straße) von Micha Ullman, zu den Gründungsorten der AGFA, später I.G.Farben, in Treptow und Rummelsburg, zum Kreuzberger „Herkunftsort“ des Namens Bartholdy, der heutigen Cuvry-Brache, in die Bankenmeile am Gendarmenmarkt, über die Villen-Adressen im Grunewald und in Charlottenburg und **endet mit einer Führung und Konzert auf den Friedhöfen vor dem Halleschen Tor**. Dort sind 28 getaufte Nachkommen Moses und Fromet Mendelssohns begraben und in einer ehemaligen Kapelle gibt es seit Ende 2013 eine Dauerausstellung zur Geschichte der Mendelssohn-Familie.

Die Soirée-Collage aus Chorwerken und Familienbriefen (**ab 16:30 Uhr**) findet in einem Zelt neben dieser Ausstellungskapelle statt, auf dem Dreifaltigkeitsfriedhof I, wo auch die Ehrengräber der Familie Mendelssohn Bartholdy liegen. Der Mendelssohn-Kammerchor Berlin singt Werke Fanny Hensels aus dem Jahr 1846, dem vorletzten Lebensjahr der Komponistin, von Felix Mendelssohn Bartholdy („Sechs Lieder für gemischten Chor, im Freien zu singen“ op. 59) sowie Volksliedbearbeitungen von Arnold Mendelssohn. Die Lesung Thomas Lackmanns, Gabriele Schiffners und Marlene Wellers schlägt einen zeitlichen Bogen über fünf Generationen. Mit der Musik korrespondiert die Rezitation aus sehr persönlicher Korrespondenz und zweieinhalb Jahrhunderten deutsch-jüdischer Geschichte.

Ticket Studienexkursion und Konzert: 45 € – Nur Konzert: um Spendenbeitrag w.g. – Anmeldung: reservierung@mendelssohn-remise.de; Tel. 030 81 70 47 26

www.mendelssohn-remise.de
www.centrumjudaicum.de
www.evfb.de